

Hauys Merlsheim.

1366 Sept. 17.

Vor ædem Richter Gert van der Wysche als er "sat in stade
unt in stale des gherichtes van Essende", ü b e r t r ä g t
E v e r t v a n V o g e l h e m s e i n G u t
O v e r b e k e gelegen zu Boychholte im K i r c h -
s p i e l B o r b e c k, auf dem Dietrich Temminghaff
zur Zeit wohnt, das H u g e n s Manngut ist, für 41
goldene Schilde, die ihm der vorgenannte Hüge bezahlt hat
an den NN. (Hüge?). Ferner trug der vorgenannte Evert dem
Hüge und seinen Erben die Mannschaft des Gutes Overbeck
auf, und zwar so, daß Evert das Gut Overbeck auf Petritag
wieder lösen kann für 41 gute alte Schilde, und daß dann
Hugo oder seine Erben den Evert wieder bæelehnen wird.
Evert siegelt.

Gerichtszeugen: Heinrich oppen Berge, Evert van Gerske,
Hinrich .l. Bardensede, Albert in der A. Flörken van den
Eycken.

Urkunde teilweise zerstört, Siegel ab.